

E-Mail: [mec@mec-tanzania.ch](mailto:mec@mec-tanzania.ch)  
[www.mec-tanzania.ch/hope](http://www.mec-tanzania.ch/hope)  
P.O. Box 219, Mbeya, TZ

*Als HOPE GROUP danken wir ganz herzlich für Ihre Unterstützung im Jahr 2018. Die Familien und die Betreuer Ihres Patenkindes freuen sich für die erhaltene Hilfe.*

*Der jährliche Patenschafts-Beitrag von Fr. 200.- wurde gedrittelt und direkt für „Ihr“ Kind wie folgt eingesetzt:*

- 1. Schulgeld, Uniform, Kleider, Schuhe, Seife etc.*
- 2. Mais, Reis und Bohnen für die Pflegefamilien.*
- 3. Beitrag für die Mahlzeiten. Wir bieten von Montag bis Freitag Mittagessen an und dreimal die Woche Abendessen.*

*Ebenfalls danken wir allen, die uns mit freien und speziellen Beiträgen unterstützt haben. Das hilft uns, auch den Kindern zu helfen, die keine Paten haben.*

*Wir besuchen die Kinder immer wieder und sind froh, dass wir dank Ihrer Unterstützung helfen dürfen.*

*Machen Sie im Jahr 2019 wieder mit?*

*Vielen Dank im Voraus!*

*Ihr „Hope Group“ Team*

#### **Kurze Geschichte der Hope Group:**

*Die Hope Group besteht seit Ende 2004. Als wir realisierten, dass einige unserer Sonntagsschüler kaum zu Essen hatten und hungrig in die Sonntagsschule kamen, wurde uns bewusst, dass wir als Kirche verantwortlich sind, diese Waisenkinder zu ernähren und zu unterstützen.*

*Die Kinder leben bei Bekannten oder Verwandten, in erster Linie bei ihren Grossmüttern. Da in vielen Fällen die Pflegeeltern selbst nicht viel zum Leben haben, unterstützen wir sie mit Lebensmitteln.*

*Die Hauptunterstützung der Hope Group kommt durch Patenschaften und allgemeine Spenden für die Arbeit. Zusätzlich sammelt die Kirche vor Ort einmal im Monat eine Kollekte für die Kinder ein. Hin und wieder leistet der tansanische Kirchenbund einen Beitrag zu den Schulgeldern.*

*Durch die konkreten Patenschaften ist es uns möglich, den Kindern direkt und den Bedürfnissen entsprechend zu helfen.*

*Herzlichen Dank im Namen der **Hope Group** und **MEC!***



Schweizerische Missions-Gemeinschaft

Postkonto: 80-42881-3

Bankverbindung: Clariden Leu, 8022 Zürich

Kt.Nr. 0065-469676-71-1

IBAN: CH81 0506 5046 9676 7100 1

In Deutschland:

Deutsche Missions-Gemeinschaft,

D-74889 Sinsheim

Volksbank Kraichgau, Wiesloch-Sinsheim

IBAN: DE02 6729 2200 0000 2692 04

## **HOPE GROUP EVANGELISTIC CHURCH TANZANIA**



## **ASANTE SANA VIELEN DANK**

## **2018**

In diesem Jahr war in der Hope Group einiges los. Herzlichen Dank für all eure Unterstützung, es ist ein Geschenk, dass ihr Teil der Hope Group seid.

Fast schon ein Jahr haben wir nun ein Freizeitprogramm für die Kinder, welches Noemi Ruckstuhl aufgebaut hat und zurzeit mit einer Tansanierin zusammen durchführt. Jeden Nachmittag haben die Kinder die Möglichkeit in das Zentrum der Hope Group zu kommen, zu spielen und einfach Kind zu sein. Für die Tansanier ist Spielen in dieser Form, wie wir es kennen, fremd, anfänglich waren sie skeptisch, es wäre doch besser Schulunterricht anzubieten. Mittlerweile sind sie begeistert, so sieht man ab und zu auch den Waisenleiter eine Runde Memory spielen, oder die Nachhilfelehrer erscheinen früher und spielen mit den Kindern. Wir merken auch, wie sich die Kinder gerade durch das Spiel mehr öffnen und ihre Sorgen/Ängste aussprechen, aber auch einfach mal alles Schwere vergessen können.



Godi (6) und Chrisi (5): „Wir sind gute Freunde und spielen am liebsten mit der Eisenbahn. Zu Hause haben wir nicht so tolle Spielsachen.“

Erick (14): „Ich liebe zu Zeichnen, es ist toll, dass wir in der Hope immer Papier und Stifte haben, so kann ich am Nachmittag malen gehen. Mit meinen Freunden spiele ich auch sehr gerne UNO.“



Rebekka (10), Marina (12) und Gress (11): „Wir kommen gerne in die Hope Group. Hier können wir zusammen als Freundinnen spielen und wir basteln viel.“ (Bild: selbstgebastelte Brillen)

In der Hope Group betreuen wir im Moment 194 Kinder. 10 Schüler haben die staatliche Prüfung der 7. Klasse gemacht. Davon haben 9 Kinder die Prüfungen bestanden und können ab Januar 2019 in die Sekundar Schule. 5 Waisenkinder schliessen diesen November die 4. Sekundarschule ab. Zur Zeit sind 41 Jugendliche in Berufsausbildungen und 9 studieren an einer Universität. Nebst den vielen Primarschülern haben wir 13 Kindergartenkinder und 4 Kleine im Alter von 1–4.

Medizinisch werden die Waisenkinder in unserem Spital versorgt. Damit nicht jedes Kind mit Bargeld gehen muss, bekommen wir eine Monatsrechnung.

Dieses Jahr haben uns lokale Leute mit verschiedenen Geldbeträgen und Naturalien spontan unterstützt. Ein ganz grosses Dankeschön an alle Gönner. Wir staunen jedes Jahr neu, dass wir finanziell versorgt werden und die Spenden auch ausreichen um die sehr teuren Studiengelder der Unistudenten zu bezahlen.

Die Personalkosten sind dieses Jahr etwas gestiegen, Wir durften in der zweiten Hälfte des Jahres eine Sozialarbeiterin anstellen, was eine grosse Hilfe ist für unser Büro, Gespräche mit den Kindern, im Durchführen der Hausbesuche etc. Huruma macht ihre Arbeit gut.

Herzliche Grüsse

Susanna Joos, Noemi Ruckstuhl und Team

P.O. Box 219, Mbeya, Tansania

Im Juni haben wir angefangen ein neues Waisenzentrum zu bauen, wir sind reich beschenkt und staunen nur darüber, wie wir versorgt werden. Im Dezember wird unser Traum wahr: Wir können Weihnachten am neuen Ort feiern.



#### ARECHNUNG 2018 (Zahlen gerundet)

Einnahmen	CHF
Patenschaftsgelder + Spenden	91'591
Kollekte lokale Kirche + lokale Spender	2'556
<b>TOTAL</b>	<b>94'147</b>
<b>Ausgaben</b>	
Mahlzeitendienst	6'210
Naturalien an Pflegefamilien	4'875
Kleider, Schuhe, Uniformen, Medizin etc.	10'725
Schulgelder Sek, Uni, Berufsschulen	25'715
Löhne: Lehrer und Sekretär	6'330
Verschiedenes	1'100
Neubau	38'475
<b>TOTAL</b>	<b>93'430</b>